

## Tabellenstand Landesliga

Rang	Gesamttabelle	SP	S	U	N	TV	TD	P
1	BW Feldkirch	2	2	0	0	7:3	4	6
2	FC Lauterach	2	2	0	0	5:2	3	6
3	FC Kennelbach	2	1	1	0	5:2	3	4
3	FC Nenzing	2	1	1	0	5:2	3	4
5	<b>FC Thüringen</b>	2	1	0	1	6:4	2	3
6	FC Schwarzach	2	1	0	1	5:4	1	3
7	FC Schruns	2	1	0	1	4:4	0	3
8	FC Koblach	2	0	2	0	2:2	0	2
9	<b>SV Gaißau</b>	2	0	2	0	1:1	0	2
10	SC Fußach	2	0	1	1	3:4	-1	1
10	SV Lochau	2	0	1	1	3:4	-1	1
12	FC Schlins	2	0	1	1	1:3	-2	1
13	FC Lustenau	2	0	1	1	1:5	-4	1
14	Rätia Bludenz	2	0	0	2	1:9	-8	0

blau=Aufstiegsplatz, rot=Abstiegsplatz, grün=Relegationsplatz

**Nächstes Heimspiel:** am Sonntag den **06.09.** gegen BW Feldkirch **16:00** Uhr

**Nächstes Auswärtsspiel:** am Samstag, **12.09.** gegen SC Fussach **16:00** Uhr

**BayWaLamag FC Thüringen 1b Spieltermin:**

Sonntag den **06.09.** zuhause gegen BW Feldkirch 1b um **13:45** Uhr

**BayWaLamag FC Thüringen 1c Spieltermin:**

Samstag den **05.09.** auswärts gegen FC Klostertal 1b **Spielzeit steht noch nicht fest**

**Pongratz Anhänger in den verschiedensten Ausführungen und Preisklassen bei unserem Hauptsponsor, der**



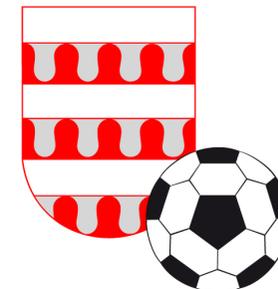
**Kommunaltechnik der BayWaLamag Technik**

Sonntag, 30.08.2015

BayWaLamag



Ausgabe 2 2015/2016



**FC THÜRINGEN**

**Vor einer traumhaften Kulisse und fast 1000**

Zuschauern gastierte unsere BayWa 11 am vergangenen Samstag beim Eröffnungs – Meisterschaftsspiel auf der neuen Sportanlage in Nenzing. Leider lieferte unsere Mannschaft nicht die gewünschte Überraschung ab und verloren das Spiel mit 1:4. Die Gastgeber übernahmen von Beginn weg das Kommando und kontrollierten das Spiel. Bis zur 30. Minute blieb ein Pfofenschuss der Nenzinger jedoch die einzig nennenswerte Aktion der Partie. In der 33. Minute kassierten wir nach einem Eckball das 0:1. Im Gegenzug hatten wir bei einem Eckball Pech und ein Kopfball von Rene Müller streifte nur um Haaresbreite am Tor vorbei. Bis zur Halbzeitpause kassierten wir beim mit hochkarätigen Spielern bestückten Gegner noch 2 weitere Gegentore und das Spiel schien bereits nach 45 Minuten entschieden zu sein.



Doch in der 46. Minute konnten wir durch ein Eigentor der Gastgeber auf 1:3 verkürzen. Dieser Treffer schien für unsere BayWa 11 wie ein Weckruf und übernahmen immer mehr die Kontrolle über das Spiel ohne jedoch richtig gefährlich zu werden. In der 85. Minute dann die endgültige Entscheidung in diesem Oberlanderby. Nach einem schnellen Konter über unsere rechte Seite kassierten wir den 4. Treffer und das Spiel war entschieden. Kurz vor Schluss hatte Christoph Müller noch die Möglichkeit einen weiteren Treffer für uns zu erzielen – leider wurde daraus nichts und das Spiel endete mit einem doch in dieser Höhe verdienten Sieg für den Titelaspiranten FC Nenzing. Nun warten 2 Heimspiele in aufeinanderfolgender Reihe, heute gegen den nächsten Gradmesser den SV Gaißau und bereits nächste Woche gegen den Absteiger aus der Vorarlbergliga, die Mannschaft des BW Feldkirch.

## Rückschau vom letzten Spiel unseres 1b Teams gegen den FC Sulz:

Mit nur 11 Feldspielern inklusive Trainer Marcel Rudigier kam unser 1b Team trotz dieser Widrigkeiten gut ins Spiel und kontrollierte dies von Anfang an. Es dauerte nicht lange bis unser Goalgetter Nessler Georg in der 17. Minute durch einen Freistoß aus 20 Metern auf 1:0 für unsere BayWa 11 stellte. In der 38. Minute war es wieder Georg Nessler, welcher nach einem Eckball mithilfe des Gegners den Ball ins Tor zirkelte! Das 2:0 zur Pause für unser 1b Team war mehr als verdient. Georg Nessler ließ nicht lange auf sich warten > nach einem Angriffsfurioso und herrlicher Kombination unserer Offensive fiel kurz nach Wiederbeginn das 3:0 durch eben > Georg. Ab der 60. Minute war unsere 1b Mannen wie ausgewechselt und überliessen den Sulnern das Spielfeld, diese kamen ohne Gegenwehr im Minutentakt zu guten Möglichkeiten. Und so kam es wie es kommen mußte, das 3:1 war die logische Folge, in der 77. Minute dann der Anschlußtreffer zum 3:2. Mit Hilfe des Schiris, welcher auch nicht gerade den besten Tag hatte, kam der Gegner aus Sulz noch als Draufgabe zu einem fragwürdigen Elfer und das Spiel stand am Ende bei einem 3:3!



Abschlußfest mit Abkühlung an der Lutz des 1b und 1c Teams nach Saisonende!



**Bickel Markus** und **Tschann Christoph** haben unsere Teams verlassen, M. Bickel wegen Vereinswechsel und Chr. Tschann beendete seine Fußballkarriere! Beiden viel Glück auf ihrem weiteren Weg!  
**Ma sieht sich wieder!**



Raiffeisenbank  
Walgau-Großwalsertal

**Füreinander.  
Vereinander!**

Unsere Rolle im Vereinswesen.

## Vorschau gegen den heutigen Gegner den SV Gaissau:

Die Mannschaft aus dem Unterland hat bereits in der letzten Saison als Aufsteiger für kräftig Furore gesorgt und zählt auch heuer zum erweiterten Favoritenkreis auf einen der begehrten Aufstiegsplätze in die Vorarlbergliga. Dies hat die Mannschaft aus Gaissau gegen den FC Nenzing unterstrichen! Unsere Mannschaft feierte letztes Jahr 2 knappe Siege und hofft auf eine Fortsetzung dieser Serie im heutigen Spiel vor unserem Heimpublikum. Es wird eine ähnlich starke Vorstellung wie gegen Bludenz von Nöten sein um auch im zweiten Heimspiel der noch jungen Saison als Sieger vom Platz gehen zu können.



**CUP:** Nach einer schwachen Vorstellung beim drittklassigen FC Nüziders, bei dem der eben genannte Klassenunterschied kaum ersichtlich war, rettete sich unsere Mannschaft über das Elfmeterschießen in die nächste Runde, welches letzten Mittwoch gegen den FC Langenegg seine Fortsetzung fand. Obwohl die Mannschaft gute Dinge war dem FC Langenegg ein gutes Spiel abzurufen, lief an diesem schönen Spätsommerabend überhaupt nichts zusammen. Viele Fehlpässe, zu langsam in den Kombinationen, der Gegner war einfach gewillt mehr zu tun, am Ende stand es jedoch 3:0 für den FC Langenegg und das Cup Aus für unsere 11!  
**Unsere Damen** welche in diesem Jahr in einer SPG mit Nüziders auftreten verlor das Cupspiel gegen die Mannschaft des FFC Vorderland 1b mit 4:0

**Nochmals ein großes Danke vom Vorstand an Gerd Magdihs für seine vielen Jahre als Platzkassier und Platzwart, Rainer (Nettl) Florineth als 1b Trainer und Gerhard (Gägi) Burtscher als Ordnerobmann!**



**föhrenburger**  
Mit Einhorn. Seit 1881